



Schlangenschnaps und Co.
Tirols Zöllner stoßen bei Kontrollen manchmal auf kuriose Waren. **Seite 5**

Eine Nährstoffbombe für alle
Erbsen sind für Allergiker verträglich, Veganer schätzen sie als Fleischalternative. **Seite 16**



Vor Olympia hagelt es heftige Kritik

Das Theater um Quotenplätze für Österreichs Skifahrer wurde gestern beendet, 32 Tiroler Athleten starten bei den Winterspielen in Peking.

Wien – Am 4. Februar beginnen die Olympischen Spiele in Peking. Überschattet werden sie von der rigiden Coronapolitik Chinas, die in Sportkreisen immer öfter auf Kritik stößt. Das Theater um die Quotenplätze für die österreichischen Skiherrn reiht sich hier nahtlos ein, gestern wurden sie wieder auf elf aufgestockt. Der Vizepräsident des Internationalen Skiverbands FIS, Peter Schröcksnadel, will das so aber nicht stehen lassen und kündigt bei „Tirol Live“ Änderungen in der FIS an. Es dürften nicht immer neue Sportarten zulasten des Skisports in das Olympiaprogramm aufgenommen werden. „Für die Zukunft muss sich das ändern, da werde ich mitarbeiten.“

Peking erteilt Schröcksnadel eine persönliche Absage, der Vizepräsident des Österreichischen Olympischen Komitees

(ÖOC) wird nicht zu den Spielen reisen. Er lasse sich ja dort nicht „einsperren“, wie er sagt. Bei der Einreise erster Olympia-Gäste wurden bereits erste Corona-Fälle registriert.

Trotzdem: Die Serie erfolgreicher Medaillenjagden soll sich laut ÖOC-Präsident Karl Stoss fortsetzen: „Ich würde einmal die Latte in der Größenordnung zwischen Pyeongchang (14 Medaillen) und Sotchi (17) anlegen“, spielte der Vorarlberger im Rahmen der gestrigen Einkleidung in Wien auf die Spiele 2014 und 2018 an. 106 Österreicher fliegen nach Peking, die Tiroler geben mit 32 AthletInnen im ÖOC-Team den Ton an.

Der Flirischer Slalom-Fahrer Michael Matt muss vor Olympia hingegen noch in Quarantäne, er lieferte Montag einen positiven Covid-Test ab. (TT)

Mehr auf den Seiten 31, 32



Der ÖGB Tirol entzündete gestern vor der Annasäule in der Innsbrucker Maria-Theresien-Straße ein Herz aus Kerzen: als Symbol dafür, dass man für eine Reform in der Elementarpädagogik brenne. Fotos: Thomas Böhm, Falk, iStock

Ein Herz für Kinder-Reform

Innsbruck, Wien – Anlässlich des gestrigen „Tags der Elementarbildung“ wurden auf Bundes- wie auch auf Landesebene Rufe nach einer dringenden Reform im Elementarbildungsbereich laut.

Während Bildungsminister

Martin Polaschek (VP) eine deutliche Erhöhung der Bundesmittel für die aktuell laufenden 15a-Verhandlungen mit den Ländern in Aussicht stellte, fordern unterschiedliche Initiativen das Ministerium auf, die Kindergärten

rasch in den eigenen Verantwortungsbereich zu übernehmen. SP und NEOS in Tirol werfen der Landesregierung vor, Bundesgelder nicht abzuholen, das Land kontert. (TT)

Mehr auf Seite 4

NATO verstärkt Präsenz

Der Westen will Russland mit Militär und Sanktionen abschrecken.

Brüssel – Der Westen verschärft seinen Kurs, um Russland von einem Angriff auf die Ukraine abzuhalten. Mehrere NATO-Staaten erwägen, Truppen, Schiffe und Flugzeuge nach Osteuropa zu verlegen. Die EU-Außenminister stellten der Ukraine Hilfe in Aussicht und forderten Russland auf, das Völkerrecht einzuhalten. Vorstellungen von „Einflusssphären“ hätten im 21. Jahrhundert keinen Platz.

Russland warf den USA und der NATO Hysterie vor. Zugleich versicherte der Kreml, dass Russland auch im Fall von Sanktionen nicht den Gashahn zudrehen werde.

US-Präsident Joe Biden will am Montag in einem gesicherten Videotelefonat mit europäischen Verbündeten über den Ukraine-Konflikt beraten. Teilnehmen sollen laut dem Weißen Haus die Präsidenten von Frankreich, EU-Kommission und Europäischem Rat sowie die Regierungen von Deutschland, Italien, Polen und Großbritannien. (TT)

Mehr auf den Seiten 2, 11

Lollipop-Tests für Kindergärten

Innsbruck – In Tirol dürften bereits ab kommender Woche alle Kinderkrippen und Kindergärten vom Land mit Lollipop-Tests ausgestattet werden. Die Landesregierung soll das heute beschließen.

Indes steigt der Druck auf die Bundesregierung, den Lockdown für Ungeimpfte und die Sperrstunde abzuschaffen. Neben dem Handel machen sich nun auch Teile der SPÖ, die NEOS und schon lange die FPÖ für ein Aus der Regelung stark. (TT)

Mehr auf den Seiten 3, 4



Benedikt korrigiert sich

Kehrtwende bei Benedikt XVI.: Der emeritierte Papst hat eingeräumt, bei seiner Stellungnahme für das Missbrauchsgutachten des Erzbistums München und Freising an einer wichtigen Stelle eine falsche Aussage gemacht zu haben. **Mehr auf Seite 11**

Foto: imago

Frau in Hörsaal erschossen

Heidelberg – Bei einem Amoklauf in einem Hörsaal der Universität Heidelberg hat ein Mann eine junge Frau durch einen Kopfschuss getötet und drei Menschen verletzt. Der Täter, selbst Student, habe Montagmittag mit einem Gewehr in einem Hörsaal bei laufender Vorlesung um sich geschossen, teilte die Polizei mit. Danach lief er ins Freie und richtete sich selbst. Ermittler gehen nicht von einem politischen oder religiösen Motiv aus. (TT)

Mehr auf Seite 11

Aufgeblättert

Tankerfüllt

Von Nikolaus Paumgarten

So ein Mist, schon wieder verpasst! Die Meldung des gestrigen Tages gleich ein Dämpfer zum Beginn der Woche: Lamborghini hat bereits jetzt praktisch alle Autos für das Jahr 2022 verkauft. Zur Info: Im vergangenen Jahr waren es 8405 Stück. Wird heuer also wieder nix mit der neuen Karre. Zwar Ford die alte noch ganz ordentlich, aber optisch – wegen der Mazda an der Seitentüre nach dem kleinen Dacia mit der Säule im Parkhaus. Früher oder später Fiat eben kein Weg an dieser Neuanschaffung vorbei. A Porsche ne gäbe es da wirklich. Im Fachhandel, nicht beim Chrysler um die Ecke. Honda schon einiges gesehen, bei einem Lancia durch das Autohaus. Sportwagen, SUV und Audi ganzen anderen Modelle – da Seat einiges echt schick aus. Muss ja nicht gleich ein Lexus-Schlitten sein. Es geht auch bescheiden: Mini und trotzdem Smart. Ganz nach dem alten Spruch: Wenn dir das Leben Citroën gibt, steig ein und fahr los.

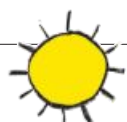


WETTER

Sonnig und mild. Wenige Hochnebelfelder lösen sich rasch auf, somit scheint die Sonne im ganzen Land von früh bis spät von einem blauen, wolkenlosen Himmel. **Seite 30**

-5°
6°

Paula und Anton gratulieren ihrem Pepi Opa/Uropa im Namen seiner 7 Enkel und 4 Urenkel herzlichst zum 96. Geburtstag und wünschen ihm viel Gesundheit.



LOKALES

55 Baustellen. Auch 2022 wird in Innsbruck wieder fleißig gebaut. Knapp 55 größere Vorhaben stehen im Programm. Auch die Innenstadt und die Altstadt werden heuer wieder davon betroffen sein. **Seite 21**



Auch heuer wird in Innsbruck wieder viel gebaut. Foto: Rita Falk

SO FINDEN SIE

Notdienste, Wohin heute Seite 39
Todesanzeigen Seite 29

Österreichische Post AG, TZ 022031607 T
Schlüsselverlag J.S.Moser, Brunecker Straße 3,
6020 Innsbruck; Retouren an PF 100, 1350 Wien



9 015480 002582 0 4

Tiroler Tageszeitung

TT-Club

Ihre TT-Club-Vorteile finden Sie monatlich im TT-Club-Magazin oder online unter

club.tt.com

